

# GEMEINDEBRIEF

der ev.-luth. Kirchengemeinden  
Dörnten - Groß und Klein Döhren - Heißum  
Klein Mahner - Liebenburg - Neuenkirchen  
Ostharingen - Othfresen - Upen

2019 / 3



**Region:** KFS 2019, viel Musik

**Döhren:** Musik und Erinnerungen

**Dörnten:** 65-70-75

**Liebenburg:** Goldene Konfirmation, Lewer Däle

**Othfresen:** Dorffestfieber

### Inhalt

<b>Region</b>	<b>3 - 13</b>
Evangelische Kindergärten in der Region Liebenburg	8 - 9
Konfis und Evangelische Jugend der Propstei Goslar	10 - 12
Diakoniestation	13
Groß & Klein Döhren und Neuenkirchen	14 - 16
Dörnten, Ostharingen und Upen	17 - 19
Liebenburg und Klein Mahner	20 - 22
Othfresen und Heißum	23 - 25
Amtshandlungen	26
Gottesdienste in der Region	27

### Kontakt

<b>Pfarrverb. Groß und Klein Döhren und Neuenkirchen</b>	<b>Pfarrer Marcus Bertram</b>
Bürozeiten und Sprechzeiten	Pfarrwinkel 6, 38704 Liebenburg;
Kontakt	Di 9.30 - 11 + Do 16.30 - 18 Uhr (Frau Silberkuhl)
	Tel. 05346 - 1335, Fax. 05346 - 1013;
	e-mail: doehren.pfa@lk-bs.de
Kirchenvorstand Döhren	B. Gehrke: 05346/1609
Kirchenvorstand Neuenkirchen	W. Berkefeld: 05339/681
<b>Pfarrverband Dörnten und Ostharingen mit Upen</b>	<b>Pfarrer Peter Wieboldt</b>
Bürozeiten	Ringstraße 11, 38704 Liebenburg
Kontakt	Di + Do 9 - 12 Uhr (Frau Bienwald)
	Tel. 05346 - 4280, Fax. 05346 - 6137
	e-mail: EvKircheDoernten@web.de
Kirchenvorstand Dörnten	R. Möllhoff: 05346/4256
Kirchenvorstand Ostharingen	E. Wedde: 05346/4327
Kirchenvorstand Upen	V. Blumenberg: 05341/5514099
<b>Pfarrverb. Liebenburg und Klein Mahner</b>	<b>Pfarrer Dirk Glufke</b>
Bürozeiten	Martin-Luther-Straße 1, 38704 Liebenburg
Kontakt	Mo 10 - 12 Uhr und Di 16 - 18 Uhr (Frau Fochler)
	Tel. 05346 - 91119, Fax. 05346 - 91118
	e-mail: pfarramt@kircheliiebenburg.de
Kirchenvorstand Liebenburg	S. Mahnkopf: 05346/2633
Kirchenvorstand Klein Mahner	C. Markwort: 05346/2779
<b>Ev.-luth. Kirchengemeinde Othfresen mit Heißum</b>	<b>Pfarrer Jakob Timmermann</b>
Bürozeiten	Sölg 4, 38704 Liebenburg
Kontakt	Di 15.30 - 17.30 + Do 9 - 11 Uhr (Frau Silberkuhl)
	Tel. 05346 - 4355 Fax. 05346 - 5635
	e-mail: othfresen.pfa@lk-bs.de
Kirchenvorstand Othfresen/Heißum	A. Rotzek 05346/5546

Die Pfarrer sind selbstverständlich auch außerhalb der Öffnungszeiten zu erreichen.

### Bankdaten

<b>Bankverbindung aller Gemeinden:</b>	<b>IBAN: DE04 2595 0130 0000 0185 64</b>
Bei Überweisung bitte	Döhren 411, Dörnten 404, Klein Mahner 432,
Rechtsträgernummer angeben:	Liebenburg 419, Neuenkirchen 431, Ostharingen 423,
	Othfresen-Heißum 424, Upen 429

### Impressum

Der Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinden in der Gemeinde Liebenburg erscheint vierteljährlich und wird kostenlos mit einer Auflage von 4.000 Exemplaren verteilt. Verantwortlich: Für die örtlichen Seiten sind die Kirchenvorstände der jeweiligen Kirchengemeinden und für den allgemeinen Teil sowie die Endredaktion dieser Ausgabe: Pfr. Peter Wieboldt, Ringstr. 11, 38704 Liebenburg, 05346/4280. Druck: Gemeindebriefdruckerei auf Umweltschutzpapier.

Titelbild: Gruppenfoto vom KFS 2019 in Hanstedt

**Der nächste Gemeindebrief erscheint ab dem 23. November 2019**

# Andacht

## Schöpfung bewahren-Erntedank und Klimawandel

Text: Peter Wieboldt

Bilder: Veranstalter

Schöpfung bewahren

Erntedank und Klimawandel

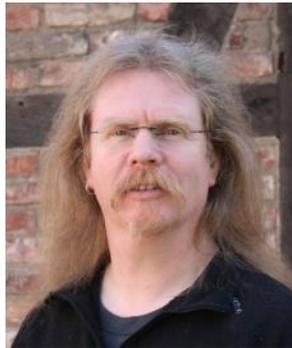
Wir leben in bewegten Zeiten! Wie feiern wir dieses Jahr Erntedank? Schon im letzten Jahr war das nicht leicht. War doch mancherorts die Ernte so schlecht wie schon lange nicht mehr. Nun, dieses Jahr sieht es besser aus. Das Getreide stand gut, aber der Mais ist so gut wie hin.

Das Klima wandelt sich! Wir sind davon direkt betroffen und merken die Auswirkungen spürbar. Das bereitet vielen Menschen Sorge. Können wir das Steuer noch rumreißen? Und was, wenn andere Länder nicht mitmachen, ist dann all unser Bemühen umsonst?

Viele Fragen, die sich uns stellen. Wir stehen an einem Wendepunkt. Wenn wir jetzt nicht unser Leben ändern, dann kann es zu spät sein. Was tun?

Es gibt viele gute Schritte, vorwärts und auch rückwärts, die helfen können, die menschengemachte Klimaveränderung vielleicht noch handhabbar zu machen. Es geht noch was. Aber: es ist nur global möglich und es muss jetzt passieren.

Damals haben die Propheten solche mahnende Worte gepredigt, weil das Volk Israel sich wieder mal von Gott entfernt hatte. Heute müssen wir in diese Tradition treten und mahnen. Das ist überhaupt nicht schön. Aber es ist notwendig.



## FamGo-Familiengottesdienst

Text: Peter Wieboldt

Endlich wieder FamGo – Familiengottesdienst in Dörnten: Am Sonntag, den **27. Oktober ist es um 10.45 Uhr** wieder soweit. Alle Großen und Kleinen, Alten und Jungen sind herzlich eingeladen. „Gut getauft ist voll gewonnen“. Was ist denn überhaupt die Taufe und warum haben wir da gewonnen? Das wollen wir gemeinsam überlegen und feiern mit schönen Liedern, einer Tauf-Aktion, einer Taufe und viel Spaß. Im Anschluss sind alle wieder herzlich zum Brunch eingeladen.

Die Landeskirche hat gerade ein Votum herausgegeben, den Klimaschutz zu unterstützen und erklärt sich solidarisch mit der Bewegung „Friday for future“. Und bundesweit gibt es inzwischen eine Gruppierung „Christians for future“, die sich für die Bewahrung der Schöpfung einsetzt. Da ist in Kirche allerdings schon mit dem Konziliarischen Prozess für „Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung“ seit der Sitzung des ökumenischen Rates in Vancouver 1983 auf dem Weg.

Und wie feiern wir nun Erntedank angesichts dieser Veränderungen?

Vielleicht ein wenig kleinlauter als vorher, dankbar für das, was wir an Lebensmittel ernten konnten, immer noch ein reichliches Maß. Und dankbar vielleicht sogar dafür, dass wir noch die Chance haben, etwas zu ändern. Das aber müssen wir gemeinsam bedenken, mit den Landwirten, mit der Industrie, mit den Menschen in unseren Gemeinden und Dörfern, mit den Menschen auf der ganzen Welt. Das geht leider nicht so schnell, wie es sein müsste. Aber diesen Prozess müssen wir beginnen. Und darauf vertrauen, dass Gottes Zusage immer noch gilt, die er damals Noah nach dem Untergang der Welt durch die Sintflut gegeben hat.

„Von jetzt an gilt, solange die Erde besteht: Nie werden aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.“ (1.Mose 8,22)

Darauf dürfen wir unser Vertrauen setzen: Gott lässt uns nicht allein! Er möchte uns Kraft und Ideen und Zuversicht geben, damit wir diese Herausforderung annehmen. So feiern wir Erntedank sicher bewusster als die Jahre zuvor. Wir dürfen dabei auf einen Gott vertrauen, der seine Schöpfung in unsere Hände gegeben hat und uns unterstützt, davon zu leben und sie zu bewahren.

*Peter Wieboldt, Pfarrer*

## Tauffest 2020

Text: Peter Wieboldt

Wir wollen wieder einen gemeinsamen Taufgottesdienst am Mausebrunnen feiern. Im nächsten Jahr zu Pfingsten sind alle, die getauft werden wollen, herzlich eingeladen. Pfingstsonntag, den 31. Mai 2020 um 11 Uhr ist es dann soweit.

Also bitte schon einplanen und in ihrem Pfarramt die Taufe anmelden. Natürlich können Sie, falls das Kind noch gar nicht geboren ist, auch erst im nächsten Jahr die Taufe anmelden. Gerne können auch Erwachsene, die noch nicht getauft sind, sich taufen lassen.

Alles weiter dann im nächsten Jahr...



# Orgelnacht

Nicht nur ein musikalischer Genuss!

Text: Dirk Glufke

Bilder Dirk Glufke



Über 340 Personen besuchten die 2. Liebenburger Orgelnacht, die der Kulturverein Lewer Däle wieder organisiert hatte! Dieses Jahr lautete das Thema: „Gott ist Liebe“. Den Auftakt bildete das Konzert in der Kreuzkirche in Klein Döhren. Mit dem Thema: „In dir ist Freude“ standen Tänze Madrigale und Lieder aus Martin Luthers Zeit im Mittelpunkt. Die von der Propsteikantorin (SZ-Bad) gespielte Toccata settima überzeugte Besucherinnen, dass sie dann noch mit weiterzogen. Alle genossen vorher das mit viel Liebe vorbereitete Abendessen hinter dem Altar. In Ostharingen gab es im Anschluss einen Sektempfang, in Othfresen wurde dann nicht nur Kaffee gereicht. In Liebenburg klang dann der Abend beim Glas Wein vor der Kirche draußen aus. Die MusikerInnen begeisterten mit ihren Darbietungen die Besucherinnen und Besucher an allen vier Orten!! Am Ende wurde der Wunsch vielfach geäußert, es nicht bei der 2. Liebenburger Orgelnacht bleiben zu lassen!



Ursula Henk-Riethmüller von der Lewer Däle dankt den fünf Musikern am Ende in Liebenburg. Von links nach rechts: Matthias Wagener, Stefanie Bloch, Ulrike Lausberg, Matthias Reuland und Pia Kühne.

# Spuren Jesu

Studienfahrt vom 29. März bis 5. April 2010

Text: Dirk Glufke

Bild: Biblisch Reisen



Am letzten Abend des Chagall-Projektes wurde ich wieder im Vorbereitungskreis gefragt, ob nicht die Möglichkeit einer Gruppenreise nach Israel mal bestehen könne. Kurz entschlossen fanden wir einem geeigneten Termin. Auf der Suche nach einem geeigneten Reiseveranstalter fand ich dann die Biblisch Reisen GmbH in Stuttgart.

Während der 8 tägigen Reise sind zuerst Nazareth und dann Betlehem die Übernachtungsorte. Von dort werden der See Gennesaret mit den Orten Jesu dort, die Mittelmeerküste und Jerusalem besichtigt. Qumran und das Tote Meer fehlen als Programmpunkte nicht. In Betlehem ist eine Begegnung mit Dr. Mitri Raheb, dem Pfarrer der ev.-luth. Weihnachtsgemeinde in Betlehem, geplant.

Folgende Leistungen sind enthalten: Bustransfer von Liebenburg hin und zurück zum Flughafen; El Al-Flug von Frankfurt/M. nach Tel Aviv und zurück; Die Studienreise erfolgt im modernen Reisebus laut Programm; Unterbringung ist im Doppelzimmer mit Halbpension; deutschsprachige und landeskundige Reiseleitung sowie alle Eintrittsgelder sind laut Programm enthalten.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind Reiseversicherungen; Trinkgelder für das Hotelpersonal, die örtliche Reiseleitung und den Busfahrer (ca. € 50.00 pro Person) Ausgaben persönlicher Art Getränke während der Mahlzeiten, zusätzliche Mahlzeiten.

Ein Reisepass ist erforderlich. Für die Einreise sind keine Impfungen vorgeschrieben. Reisepreis (pro Person): € 1.865,00 ab 15 zahlende TN, € 1.725,00 ab 20 zahlenden TN, € 1.645,00 ab 25 zahlenden TN. € 235,00 Zuschlag für das Einzelzimmer. Der Grundpreis bezieht sich auf eine Mindestteilnehmerzahl von 15 Teilnehmern. Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen wird darauf hingewiesen, dass die angebotene Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist.

Vollständiges Programm mit allen Infos und vollständigen Reisebedingungen sowie Anmeldung über Pfarrer Dirk Glufke, Tel.: 05346/91 1 1 9, Email: dirk.glufke@lk-bs.de. **Anmeldeschluss ist Freitag, 13.12.2019.**

# DeaG

## Der etwas andere Gottesdienst in Upen

Text: Peter Wieboldt

Bild:

Im Mai durfte das DeaG-Team wieder einige Interessierte zum etwas anderen Gottesdienst begrüßen. Um „Fesseln und Freiheit“ ging es dieses Mal anhand der Geschichte von dem Elefanten, der seit seiner Jugend angekettet war und sich nicht mehr zutraute, die Fesseln zu sprengen. Nach einem Anspiel, in dem deutlich wurde, wodurch man sich manches mal gefangen fühlt, wie die Arbeit, das Leben im Dorf, die Familie, konnte dann jeder und jede auf kleine Kettenglieder schreiben, wo man sich angekettet fühlt. Die Ketten wurden dann zusammengefügt und um das Kreuz Jesu gehängt. Beim Abendmahl wurde dann die Ketten gesprengt, also abgenommen und zerrissen. Das DeaG Team wollte damit deutlich machen, dass im Glauben jederzeit neue Wege möglich sind, dass Gott uns die Freiheit gegeben hat, unser Leben immer wieder neu zu überdenken und zu gestalten. Musikalisch wurde der Gottesdienst am Klavier von Katja Nalborczyk sehr einfühlsam begleitet.

# Du bist schön!

## Frauengottesdienste in Liebenburg und Heißum

Text: Jakob Timmermann

Bilder: Glufke/Timmermann

In Liebenburg ist es Tradition, in Heißum war es etwas Neues: der evangelische Frauengottesdienst. In diesem Jahr hieß das Thema: „Du bist schön“. Frauen



Das Team vom Frauengottesdienst in Heißum



Beim nächsten DeaG am **10. November um 17.00 Uhr** in der Upener Kirche geht es wieder musikalisch zu. Dabei wird die Astfelder Band „Die Dienstagsmänner“ die musikalische Begleitung übernehmen und das DeaG-Team die inhaltliche Gestaltung ausfüllen zum Thema:

### „Schöpfung – wandeln im Klimawandel“.

Dabei sind alle herzlich dazu eingeladen, die etwas anderen Lieder mitzusingen, den etwas anderen Texten zu lauschen und sich vielleicht etwas andere Gedanken zum Thema zu machen.

Wer gerne noch im Team mitarbeiten möchte, ist dazu herzlich eingeladen. Auch die Vorbereitung gibt einem selbst immer wieder Anregungen und es macht Spass, sich zu überlegen, was wir kreatives und anderes für den Gottesdienst gestalten können. Das erste Vorbereitungstreffen ist am Donnerstag, 26. September um 18.30 Uhr im Pfarrbüro Dörnten, Ringstr.11. Oder vorher telefonisch anmelden unter: 05346-4280. Ihr / Euer DeaG-Team (Bernd Schwinger, Birgit Möllhoff, Peter Wieboldt)



Die Dienstagsmänner



Das Team vom Frauengottesdienst in Liebenburg.

hatten sich in der Vorbereitung mit dem Thema „Schönheit“ auseinandergesetzt und präsentierten ihre Gedanken in den Gottesdiensten. Spiegel positionierten beide Gruppen unabhängig voneinander in den jeweiligen Kirchen. „Wunderbar gemacht“ sind wir schließlich alle.

# Paternoster - Konzert mit KlangArt

Text: Dirk Glufke

Bild: Dirk Glufke



Chor- und Kammerorchester KlangArt beim letzten Auftritt in der Liebenburger Kirche

Am Samstag, dem 9. November 2019, präsentiert KlangArt unter Leitung von Rolf Brandes unter dem Titel „Paternoster“ Chor- und Instrumentalmusik aus drei Jahrhunderten. Das Konzert beginnt um 17 Uhr in der St. Trinitatis Kirche in Liebenburg.

Der Eintritt zu diesem Konzertabend ist frei. Um eine Spende zur Deckung der Kosten und zu Gunsten der musikalischen Arbeit von "KlangArt" wird herzlich gebeten."

## Martin-Messe

Vokalensemble singt beeindruckendes Chorwerk

Text: Jakob Timmermann

Bild: Joachim Dürich

Die Messe für zwei vierstimmige Chöre des Schweizer Frank Martin gilt eine der klangschönsten und beliebtesten geistlichen Vokalwerke des 20. Jahrhunderts.

Doch nur ein Zufall sorgte dafür, dass dieses Werk überhaupt aufgeführt wurde. Denn 40 Jahre lang schmorte es in der Schublade des Komponisten. Die Begründung dafür wirkt erstaunlich: das Werk wäre ihm zu privat, Religiosität eine Sache zwischen ihm und Gott.

Gut, dass sich ein Hamburger Kantor in den 1960er-Jahren, auf die Suche nach diesem Werk machte und letztlich zur Uraufführung bringen konnte. Denn dieses Werk besitzt zwar ganz komplexe Harmoniestrukturen ist aber nie anstrengend oder spröde. Am Buß- und Betttag, den 20. November, wird diese Messe nun in der Erlöserkirche Othfresen vom Vokalensemble

am Braunschweiger Dom unter Leitung von Kantorin Elke Lindemann zu Gehör gebracht. Um 19:30 Uhr beginnt das Konzert, der Eintritt ist frei.



Das Vokalensemble beim letzten Auftritt in der Erlöserkirche.

# Fremde Federn

Jonathan Böttcher spielt Reinhard Mey

Text: Peter Wieboldt

Bild: J.Hirschler



Auf ein besonderes Konzert am Freitag, den 15. November um 19.00 Uhr in der Pfarrscheune Dörnten können sich alle Freunde von Reinhard Mey und Jonathan Böttcher freuen. Mit „fremden Federn“ braucht sich Jonathan

Böttcher, christlicher Liedermacher und ehemaliger Dörntener, sicher nicht schmücken. Aber die Lieder von Reinhard Mey haben es ihm, und nicht nur ihm angeht. So wird er viele dieser unverwechselbaren Songs in gewohnter Klangfülle darbieten. Bei einigen Liedern wird er dabei von Pfarrer Peter Wieboldt am Akkordeon unterstützt. Der Eintritt beträgt 10,- Euro.

„Abschied muss man üben“

Konzerte zu Tod und Abschied von JoP im November:  
16.11. 18.00 Uhr St.Thomas/Wolfenbüttel, 17.11.  
16.00 Uhr Ortshausen, 22.11. 19.00 Uhr Vechelde,  
23.11. 17.00 Uhr St. Johannis/Salzgitter Lebenstedt,  
24.11. 18.00 Uhr Oker/Goslar,

# Gerecht-fertig!

JoP in Ostharingen, Musik+Texte zur Reformation

Text: Peter Wieboldt

Bild: J.Hirschler

Mit diesem Programm zum Reformationstag am Sonntag, den 27. Oktober um 17.00 Uhr in der Ostharinger Kirche wollen Pfarrer Johannes Hirschler und Pfarrer Peter Wieboldt auf musikalische Weise anregen, darüber nachzudenken, was Rechtfertigung und Reformation uns heute zu sagen haben. Mit alten Texten und neuen Liedern, sowie neuen Texten und alten Liedern begeben sich beide auf einen Streifzug durch die reformatorischen Themen wie Schuld, Gnade, Freiheit. Dabei kommt Musik von Herbert Grönemeyer, Jonny Cash, Die Ärzte, Sarah Connor und vielen anderen zu Gehör. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

JoP spielen ihr Programm „gerecht—fertig“ an folgenden Terminen:

Sa 26.9. 18.00 Uhr Ellierode, Di 29.9. 19.00 Uhr St.Georg-GS, Mi 30.9. 18.00 Uhr Groß Elbe



# Musical

Text: Jakob Timmermann

Bild: Jakob Timmermann

Bild: Jakob Timmermann



Mehr als 100 Kinder präsentierten das Kindermusical „Israel in Ägypten“ in Othfresen mit Bravour. Beeindruckend waren nicht nur die Solopassagen, sondern auch die dynamischen Chorstücke und die professionelle Choreografie. Dieser Auftritt war die erste große Aufführung der Kinder- und Jugendchöre der Propstei Goslar. Das besondere an diesen Chören ist, dass sie an vier verschiedenen Orten dasselbe proben und dann zu großen Musicals gemeinsam auftreten. Für den Liebenburger Bereich finden die Proben donnerstags in Othfresen statt. Weitere Infos: [www.kijucho-propstei-goslar.de](http://www.kijucho-propstei-goslar.de)

# Kindern eine Stimme geben

- Ein Schritt zur aktiven Teilhabe am Leben

Text: KiTa Liebenburg / Dörnten Bilder: Kita Liebenburg

In der heutigen Zeit wird es immer mehr von Bedeutung, dass Kindern eine Stimme gegeben wird. Sie müssen lernen, den Mut zu haben sich zu äußern, sich zu beteiligen. Vielleicht denken Sie jetzt: „Naja, das ist ja nicht schwer – können Kinder gerne machen. „



Ergebnisse der Verhandlungen in den Gruppen

Allerdings steckt dahinter viel mehr – ein Teil einer gelebten Demokratie zu sein. Kinder müssen lernen nicht alles hinzunehmen, kein Mitläufer der Gruppe zu sein. Entscheidungen treffen – und das fällt ja schon vielen Erwachsenen schwer und dann auch noch Verantwortung dafür übernehmen – ein Prozess, der Zeit

braucht.

Wir möchten den Kindern die Möglichkeit geben, diesen Prozess aktiv zu erleben. Aus diesem Grund haben wir ein Kinderforum in unseren Kindergärten in Liebenburg und Dörnten eingerichtet. Hier dürfen Kinder etwas aus ihren Gruppen vorzeigen. Das kann die ganze Gruppe sein, Kleingruppen oder auch ein einzelnes Kind.

Die Kinder entscheiden eigenständig WAS sie präsentieren möchten. Es folgen Verhandlungen, Diskussionen und Kompromisse. Danach müssen Details geklärt werden – wer ist der Gruppenchef, welche Experten haben wir, wie viele Kinder sind beteiligt...

Wir Erwachsene durchlaufen diese Art der demokratischen Beteiligung täglich. Kinder müssen es erst lernen. Schließlich wird ihre Welt von den Entscheidungen der Eltern geprägt. Wir Pädagogen halten uns hier zurück. Die Kinder sind die Akteure und entscheiden, wir sind die Lernbegleiter.



Vorstellung eines Experiments

Unser Kinderforum fand in beiden Kindergärten schon zwei Mal statt. Es wurden gebastelte Tiere präsentiert, Experimente vorgeführt und erklärt, sowie ein Bewegungsspiel vorgestellt.

**Das Ergebnis:** Die Kinder waren sehr stolz auf sich und die anderen. Es war eine wertschätzende Atmosphäre. Ihre Verantwortung haben die Kinder sehr ernst genommen.

Auf einer Mottokugel haben wir die einzelnen Beiträge dokumentiert. Sie hängen nun im Eingangsbereich unserer Kindergärten. Weitere Kinderforen sind in regelmäßigen Abständen geplant.

**Ein voller Erfolg!**

# Nächstenliebe?

Text: Sabine Menzel

Bild: Annabell Pommerehne



Was ist Nächstenliebe? Wir haben es erfahren. Nächstenliebe ist mehr eine Entscheidung als ein Gefühl. Eine Entscheidung wie gehe ich mit meinem Nächsten um. Nächstenliebe versuchen wir auch den Kindern in unserer Kita zu vermitteln: Wir respektieren und wertschätzen jeden so wie er ist. Wir gehen offen und freundlich miteinander um. Wir sehen die Stärken eines jeden im Vordergrund, bei den Schwächen unterstützen wir uns und helfen.



Es heißt nicht, dass man alles gut heißen muss, was Andere tun. Wir lernen Miteinander respektvoll und wertschätzend umzugehen und Miteinander zu reden. Wir lernen zu verzeihen.

Und das schönste ist dann, wenn man sich gemeinsam freuen kann und etwas teilen kann.

Das haben wir auf unserem bunten Dorffest erfahren. Die Erzieherinnen, Eltern und Kinder, die in dem fröhlichen bunten Umzug zum Thema „Feuer und Flamme“ mitmarschiert sind, haben dieses Jahr den Wanderpokal gewonnen und somit den ersten Platz in der Kategorie „Jugend“ gemacht.

Nächstenliebe erfuhren die Erzieherinnen der Kita „Regenbogen“ aber auch als u.a. ein Gutschein für ein Lokal in Goslar entwendet worden war. Alle Instanzen wurden eingeschaltet, die engagiert alles Mögliche taten, aber die Spur verlief ins Leere. Der Gutschein sollte für einen netten gemütlichen Abend die Erzieherinnen unterstützen sich einmal außerhalb der Kita zum Klönen und Beisammensein zu treffen. Alle freuten sich auf den Termin. Deswegen beschloss man auch ohne Gutschein die Lokalität aufzusuchen. Als man Beisammen am Tisch saß hatten die Angestellten des Lokals für einen neuen Gutschein gesammelt, da es Ihnen so leid tat, was passiert war. Die Mitarbeiter der Kita waren sehr gerührt und bedankten sich.

# Krippe feiert Eröffnung

Tag der offenen Tür in der Krippe Dörnten

Text: Jakob Timmermann

Bilder: Carolin Elges

Am 14.09.2019 um 15.00Uhr begann mit einem Gottesdienst in der Dorfkirche Dörnten unser Willkommensfest der Kita Regenbogen. Der Gottesdienst hielt für alle einige Überraschungen bereit. Es wurde Jan-Hendrik Herbst getauft, der als Erzieher in der Kita Regenbogen arbeitet, alle Mitarbeiter bekam einen neuen „Powerschub“ durch den Segen und die Konfirmanden mit Pfarrer Wieboldt überraschten mit einem extra gedichteten Lied. Katja Nalborcyk rundete den besonderen Gottesdienst mit dem Regenbogenchor der Kita mit zwei Mitmachliedern ab. Die neugeschaffene Krippengruppe der Außenstelle wurde bei strahlendem Sonnenschein durch den Bürgermeister Herrn Hesse und Herrn Timmermann (Träger) eingeweiht. Bei Kaffee und leckerem Kuchen konnten die Räumlichkeiten in der Ringstr. 22 besichtigt werden. Auf Plakaten wurde der Umbau der alten Grundschule dokumentiert und die vielen Besucher konnten den Baufortschritt zu einer Krippe bestaunen. Für die Kinder gab es eine Schatzsuche, Kinderschminken und es konnten Murbelbilder hergestellt werden. Auch gab es einen kleiner Stand von SaMiAmCa mit selbstgenähter Kleidung, schönen Dingen und unseren praktischen „Wetbags“, die wir in der Krippe zur Plastikmüllvermeidung für nassgewordene Kleidung anstatt Plastiktüten benutzen.

Wir, das Team der Kita Regenbogen möchten uns ganz herzlich bei allen Besuchern, Helfern und Eltern für so einen unvergesslichen und tollen Tag bedanken! Auch für das geschenkte Vertrauen in uns und unsere Arbeit! Die Frage wo der Topf Gold und wo die Einhörner sind, konnte bis Redaktionsschluss nicht geklärt werden.



# Feuer und Flamme

## Eine Streichholzschachtel fährt durch das Dorf

Text: Jakob Timmermann

Bild: Annabell Pommerehne

Feuer und Flamme war das Motto des diesjährigen Feuerweh- und Dorffestes in Othfresen. Die Konfirmanden beschäftigten sich in der Vorbereitung mit der Pfingstgeschichte: Die Freunde von Jesus wissen nach seinem Tod nicht, wie es weitergehen soll, als plötzlich der Heilige Geist in ihnen wirkt. Eine Flamme erscheint über ihren Köpfen und plötzlich haben sie wieder Lebensmut, weil sie merken, dass sie zusammen stärker sind als jeder für sich.

Den Konfirmanden kam das Bild eines Streichholzes in den Sinn, bei dem ja auch eine Flamme aus dem „Kopf“ kommt. Deswegen entschieden sie sich den Anhänger, der in diesem Jahr dankenswerterweise von Helmut Reimer zur Verfügung gestellt worden war, als Streich-



Der Dorffestwagen der Konfis

holzschachtel zu gestalten. So wie man ein Streichholz ansteckt, so steckt auch Begeisterung an, wenn man gemeinsam etwas Großes erreicht: zum Beispiel mit ganz viel Mühe und in ganz kurzer Zeit einen Wagen zu gestalten und sich Kostüme auszudenken.

# KFS 2019– KonferFerienSeminar

## Zwei Wochen Hanstedt zum Beginn der Konfi-Zeit

Text: Wieboldt/Bertram

Aufgeregt und sehr gespannt sind nicht nur die neuen KonfirmandInnen, sondern auch das Team nach Hanstedt aufgebrochen, um dort für zwei Wochen gemeinsam Ferien und Konfer und Seminar und Spiel und Spass und Glauben zu erleben.



Um es kurz zu machen: es war supertoll. Die Konfis waren toll! Das Team war toll! Das KFS war toll! Viele gute und kreative Einheiten zu den „Perlen des Glaubens“ gab es. Bei diesem Armband steht für jede Perle ein besonderer Glaubensinhalt: die Gottesperle, die Perle der Gelassenheit, die Wüstenperle usw.. Inhaltlich hat das KFS so viele verschiedene Themen behandelt. Aber nicht nur das. Daneben gab es 4 Konfersongs, die die KonfirmandInnen getextet haben. Es gab tolle Anspiele zu biblischen Geschichten. Es gab einen Taufgottesdienst mit vier Taufen. Und natürlich gab es viele Spiele, Disco, den

FREAK und selbstgestaltete Gottesdienste. Es gab kurze Nächte und kalte Tage und und und... Als Auftakt für das einjährige Konfermoriell war das KFS ideal. Alle hatten mit allen irgendwie und immer mal zu tun. Dabei musste das Missionszentrum Hanstedt so manche Schramme wegstecken, ging aber noch!

Bilder: P.Wieboldt





Parallel haben die TeamerInnen sich in der ersten Woche mit Propsteijugenddiakon Mario Riecke zum Thema „Konfliktbewältigung“ fortgebildet. Schade, als dann nach 14 Tagen alles vorbei war. Und doch hat sich so mancher sicher auch wieder auf sein eigenes Bett und seine Playstation, seine Hunde, Katzen, Pferde gefreut...und auf Eltern und Geschwister natürlich auch! Peter Wieboldt und Marcus Bertram, beides Pfarrer

Weitere Infos: auf [kircheothfresen.de](http://kircheothfresen.de)

## Termine

- |             |   |
|-------------|---|
| Fr. 28.9-   | 20-8 Uhr: Bibelnacht, <b>GROSS DÖHREN</b>                                   |
| Sa. 26.10.  | 10-16 Uhr: Konfi-Zeit, <b>Liebenburg</b>                                    |
| Do, 31.10.. | 18 Uhr: Reformationsgottesdienst mit den KonfirmandInnen, <b>Liebenburg</b> |
| Sa, 23.11.  | 10-16 Uhr: Konfer-Zeit, <b>Dörnten</b>                                      |

**!!!Elternabend für die neuen Konfis!!!**  
**Do, 7.11. um 19.00 Uhr in Othfresen**



# Toller Sommer 2019

Texte: Mario Riecke

Bilder: Mario Riecke

## Und wieder geht ein toller Sommer zu Ende...

Zu Beginn der Sommerferien begleitete die Ev. Jugend das KFS der Liebenburger Kirchengemeinden, um eine Woche lang eine JuLeiCa-Fortbildung mit den Teamerinnen und Teamern durchzuführen.



Gleich nach den Sommerferien gab es eine Menge Aktionen. Zunächst haben wir erfolgreich die Sozialen Trainingstage in der Oberschule am Schloss in Liebenburg für die 7., 8. und 9. Klassen durchgeführt und das schon im zehnten Jahr.

Wir waren dabei bei der Bibel-Nacht in Groß Elbe und beim Kinderfest aller Vereine und Verbände im Innerstetal, sowie bei der Cocktail-Party des Jugendparlaments auf dem Schäferstuhl.

Wir sind umgezogen, ab sofort sind wir zu erreichen in der **Dorfstraße 16 in 38729 Alt Wallmoden**, telefonisch bleibt alles beim Alten.

Die letzten 14 Tage waren wir zum 12. Mal am Schuby-Strand an der Ostsee und haben dort unser Kinderzeltlager verbracht. Wir, das waren die 23 Teamerinnen und Teamer sowie 77 Kinder aus der Propstei Goslar. Bei den warmen Temperaturen haben wir den Strand und das Meer genossen. Besonders viel Spaß hatten alle bei den erlebnisreichen Nachtaktionen. Daneben gab es wieder eine Menge Sportspiele (Bogenschießen, Juggern, Vollyeball, Fußball, etc.), tolle Bastelaktionen (Brennpeter, Speckstein, Seife gießen, etc.), Stationsspiele, spannende und außergewöhnliche Thementage (Jahrmarkt, Weihnachten) erlebnisreiche Rallyes, Lagerfeuer, Kindergottesdienst, vieles mehr und eine sehr gute Verpflegung.



In den nächsten Wochen stehen die Bibel-Nacht in Groß Döhren, der JuLeiCa-Grundkurs in Tettenborn, „Schritte gegen Tritte“ - Projekte, der JuLeiCa-Aufbaukurs und vieles mehr auf dem Programm.

Wichtiger Hinweis für Interessierte, wer seine Kinder 2020 mit ins Kinderzeltlager an die Ostsee schicken will, sollte sich schnell anmelden, die Plätze sind immer sehr schnell vergeben. Ein Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage unter [www.evj-goslar.de](http://www.evj-goslar.de)

# Un-erhört! Und doch gehört!

Text: Peter Wieboldt

Bild: B.Wieboldt-Hoffmeister

## Zur Woche der Diakonie

Anfang September steht jedes Jahr im Zeichen der Diakonie: Dienst am Nächsten, Hilfe für die, die Hilfe brauchen. Die Woche der Diakonie hat mit einem gut besuchten und inhaltlich tiefgehenden Gottesdienst in St. Stephanie am 1. September in Goslar begonnen, den noch der bisherige Diakoniefarrer der Propstei, Martin Stützer, gehalten hat. Da er beruflich nach Fredenberg an die Berufsschule geht, ist die Stelle des Diakoniefarrers (ehrenamtlich und nebenbei), neu vergeben an Pfarrer Peter Wieboldt aus Dörnten, Ostharingen, Upen. Bei der Diskussion in den Goslarschen Höfen am Donnerstag, den 5.9. war er schon musikalisch mit dabei. Da ging es mit einem gut bestückten Podium um das Thema „Inklusion“ (die Goslarsche Zeitung berichtete). Wobei auch deutlich wurde, dass Inklusion nicht bedeutet, dass alle alles mitmachen können, dass aber Teilhabe im Rahmen der Möglichkeiten wichtig ist und zu fördern sei.



## und neuer Diakoniefarrer

Nicht nur die Kirchenstufen vor der Eingangstür behindern da manchmal einen leichten Zugang, sondern oft Sprache, Vorurteile, Berührungsängste gegenüber behinderten und/oder beeinträchtigten Menschen. Dabei, so betonte es Oberlandeskirchenrat Thomas Hofer, sind wir alle Gottes geliebte Geschöpfe und haben somit das gleiche Anrecht auf Teilhabe. Als ein gutes Ergebnis kann auch gewertet werden, dass Bundestagsabgeordneter Dr. Roy Kühne (CDU) der zusammen mit Jens Koppenburg (SPD) auf dem Podium saß, ein World-Cafe in Aussicht stellte, also ein Treffen zwischen Beteiligten und Politik zu diesem Thema.

Viele andere Veranstaltungen von Kino über gemeinsames Singen mit unseren Propsteikantor Gerald de Vries bis hin zu dem Vortrag über Kinderschutz & Kindeswohl ergänzten die Woche der Diakonie und ermöglichten, dass manche Themen doch gehört wurden.

Peter Wieboldt, als Diakoniefarrer der Propstei Goslar

## Tipps rund um die Pflege

### Sonderfall Pflegegrad 1

Personen, die nach der Begutachtung den Pflegegrad 1 erhalten, haben nicht auf alle Leistungen der Pflegeversicherung Anspruch. Dies betrifft zumeist Menschen mit geringen körperlichen Einschränkungen.

Die Leistungen der Pflegeversicherung konzentrieren sich bei diesen Personen besonders auf die Erhaltung der Selbstständigkeit.

Die in Pflegegrad 1 eingestuften Menschen und ihre pflegenden Angehörigen haben umfassenden Anspruch auf Beratung durch

die zuständige Pflegekasse. Auf Wunsch erfolgt diese auch in der eigenen Häuslichkeit.

Daneben können Pflegekurse kostenfrei in Anspruch genommen werden. Die pflegebedürftige Person kann auch einmal im Halbjahr eine Beratung durch unseren

Pflegedienst in Anspruch nehmen. Die Kosten dafür rechnet die Diakoniestation direkt mit der zuständigen Pflegekasse ab.

- Es besteht Anspruch auf Mitfinanzierung von Umbaumaßnahmen, um z.B. die Barrierefreiheit zu fördern.
- Es besteht ein Anspruch auf den Entlastungsbetrag von 125,00 € monatlich. Dieser kann genauso verwendet werden wie bei den Pflegegraden 2-5 und davon abweichend auch für die Unterstützung bei der



Körperpflege.

- Es besteht ein Anspruch auf Hilfsmittel, um die Pflege zu erleichtern
- Es besteht kein zusätzlicher Anspruch auf Verhinderungspflege und Kurzzeitpflege und Tagespflege



## Erinnerungen an Pastor Morfeld

Text: Redaktion

Bilder: Archiv

Am 6.8.2019 starb unser Pastor Detlev Morfeld. In Döhren gibt es viele Spuren seiner segensvollen Arbeit. Dazu gehört sichtbar das Gemeindehaus, das er gegen manchen Widerstand, aber mit vielen helfenden Händen aus der Gemeinde, renoviert hat.

In guter Erinnerung bleiben die von ihm initiierten Gemeindefahrten - ob nach Südafrika, Mallorca, Teneriffa oder Griechenland. Seine herzliche, offene Art und sein Humor verbinden sich mit Bildern von Geselligkeit bei

einer seiner aufwendig zubereiteten afrikanischen Speisen!

Bemerkenswert ist, dass er mit dafür gesorgt hat, dass Groß und Klein Döhren zusammen gewachsen sind – denn er hat schon vor vielen Jahren die Kirchenvorstände zu einem zusammengeführt!

Sein Interesse an Döhren und den Döhrenern ging über seinen Ruhestand hinaus. Ob bei Gemeindeveranstaltungen in Döhren oder bei einem Cappuccino in Goslar - mit Detlev Morfeld gab es immer etwas zu schnaulen.

## Newpast-Konzert

Newpast gastiert wieder in Klein Döhren

Bild: Band

Newpast, das sind sechs Musiker aus Goslar, Langelsheim und Seesen die mit Ihrer Mischung aus Blues, Folk, Rock und klassischen Elementen, harmonische Klänge auf die Bühne zaubern. Die Band macht eine Zeitreise durch verschiedene Musikstile. Ob zurückhaltend, modern oder mit viel Energie - die Band schafft es, dass sich die Zuhörerinnen und Zuhörer auch in neuen Klängen wiederfinden.

*New* - das steht für den Wunsch der Bandmitglieder, Neues zu entwickeln und Bestehendes auszubauen. Sie komponieren eigene Stücke und erweitern vorhandenes Liedmaterial zu ihrer ganz persönlichen Note. *Past* - sind die musikalischen Wurzeln, die jeder der



Musiker nach einer langjährigen Bühnenerfahrung in die Band einbringt. So werden klassische Stücke, aber auch Folk- oder Blues-Themen im neu arrangierten Gewand dargebracht und lassen jeden Fuß, aber gerne auch den ganzen Körper mitwippen.

Newpast sind Jola Oledzka-Zogbaum an der Geige, Uwe Rehberg an der Harp, der Querflöte und Gesang, Marek Galeza an der Gitarre, Dorothea Uthe-Meier Gesang, Sebastian Derer an den Drums und Percussion, sowie Rainer Riefing am Bass. Freitag, 8.11., 19 Uhr Kreuzkirche Klein Döhren. Eintritt frei – Spenden erlaubt!

# Joyfuls werden 15!

## Jubiläumskonzert der Joyful Singers

Text: Ute Löb

Bild: Redaktion

Am 31. 8. luden die Joyful Singers zu ihrem Jubiläumskonzert anlässlich ihres 15jährigen Bestehens in die Kreuzkirche in Klein Döhren ein.

Uns erwartete eine sehr interessant geschmückte Kirche, mit Lichtillumination und Bildern, die den Werdegang des Chores uns Besuchern näher brachte. Für unseren „rundherum sorglos Besuch“ gab es Brezeln und Getränke, die bei den heißen Rhythmen der Lieder willkommen waren.

Das Programm wurde mit dem afrikanischen Lied „Dume la kaufe la“ eröffnet. Das umfangreiche Repertoire umfasst klassische und moderne Gospel- sowie Popmusik. In Erinnerung an das Gründungsjahr 2004 des Chores, nahmen sie vor kurzem das Lied „Die perfekte Welle, der perfekte Tag...“ mit in ihr Programm auf. Die Songs wurden untermalt mit verschiedenen Instrumenten und Choreografien der Joyful Singers, sodass der musikalische Schwung und die Freude am Singen uns Zuhörer



Die Joyful Singers beim begeisterten Jubiläumskonzert in Klein Döhren

begeisterte. Es war eine ausgelassene Stimmung. Danach wurde die Bedeutung des Namens Joyful Singers erklärt: wir singen, weil es uns Freude macht und wir singen alles, was uns Freude macht.

Der afrikanische Abschiedslied „Sheigobe“ (übersetzt: wir gehen jetzt nach Hause und sehen uns morgen wieder) schloss das gelungene Konzert nach über zwei Stunden stimmungsvoll und beschwingt ab.

Für den Hörgenuss zu Hause, hat der Chor mit Hilfe von Sponsoren eine CD aufgenommen. Sie kann an den Probeabenden, immer mittwochs von 17.30 bis 19.30 Uhr im Gemeindehaus Groß Döhren, erworben werden.

# Erntedank mit gemeinsamem Essen

Text: Redaktion

Wir feiern Erntedank in unseren Gemeinden und bieten danach ein gemeinsames Essen an.

Die Erntegaben werden wir an Bedürftige spenden und bringen sie zur Tafel nach Oker.

Gern nehmen wir dekorative Früchte von Feld und Garten, aber auch Konserven und Lebensmittel wie Mehl, Öl, Zucker, Nudeln, Schokolade etc...

Die Erntegaben können vor dem Gottesdienst vor den Altar gelegt werden.



**DÖHREN:** Sonntag, 29.9., 11 Uhr Kreuzkirche Klein Döhren

Abgabe der Spenden (im Gottesdienst) oder bereits am Samstag, den 28.9., von 10-12 Uhr in der Kreuzkirche Klein Döhren.

**NEUENKIRCHEN:** Samstag, 28.9., 17 Uhr Johanneskirche

Abgabe der Spenden möglich im Gottesdienst oder in Absprache mit Martina Skopke-Hahne, Tel.: 928388  
Wilfried Berkefeld, Tel.: 681

## St. Martin

NEUENKIRCHEN: 1.11., 18Uhr

In der Johanneskirche gibt es zu St. Martin eine Andacht. Danach übernimmt die Freiwillige Feuerwehr das Kommando.

DÖHREN: 7.11., 17 Uhr

Nach der traditionellen Andacht in der Kreuzkirche in Klein Döhren führt der Laternenumzug nach Gr. Döhren ins Gemeindehaus, wo Getränke und Speisen angeboten werden.

## Kirchencafé und Konzert

**Musikalischer Gottesdienst „Abendlieder“** Wir laden herzlich zum Kirchencafé ins Gemeindehaus ein. Anschließend feiern wir einen musikalischen Abendgottesdienst mit dem Wiedelahaer Männerchor unter der Leitung von Katja Nalborczyk in der St. Georgskirche.

Sonntag, 3.11., 15 Uhr Kirchencafé und um 17 Uhr Gottesdienst in Gr. Döhren

## Frauenfrühstück

Beim Frauenfrühstück ist die Psychotherapeutin Frau Karin Grunenberg zu Gast mit dem Thema "Ich schaffe das schon alleine".

Samstag, 9.11., 9.30 Uhr Groß Döhren, Gemeindehaus.

Anmeldung: G. Hauschke, Tel: 1609, U. Freckmann, Tel: 91127

## Lebendiger Advent

DÖHREN: Zur Vorbereitung des Lebendigen Advents in Döhren bitten wir alle, die Gastgeberinnen und Gastgeber sein möchten, sich mit den Organisatoren vom Kirchenvorstand in Verbindung zu setzen!

Brigitte Gehrke: 1609

Gabriela Hauschke: 1619

NEUENKIRCHEN: wird wieder von Familie Rühle organisiert!

## Krippenspielprobe

DÖHREN: Alle am Krippenspiel interessierten Kinder sind herzlich eingeladen zum 1. Treffen am 26.10. ab 10 Uhr in Groß Döhren.

Die Krippenspielproben beginnen dann ab dem 30.10. jeweils mittwochs 16-17 Uhr

in der Kreuzkirche Klein Döhren

Ansprechpartnerin: Sigrid Becker: Tel 2927

NEUENKIRCHEN: Ansprechpartnerin: Christine Kruse und Sandra Quadt

## Regelmäßige Kreise

### Frauenhilfe Neuenkirchen

Freitags, 15 Uhr im Kirchenraum des DGH  
11.10. | 8.11. | 6.12. |

### Frauentreff Döhren

Jeden 3. Mittwoch im Monat

Die nächsten Termine:

16.10.: 15 Uhr

20.11.: 16 Uhr: anschl. Gottesdienst zum Buß- und Betttag

18.12.: 17 Uhr: Weihnachtsfeier

### Joyful Singers

Gospelchor mittwochs, 17.30 - 19.30

Kontakt: Katja Nalborczyk:

Tel.: 05346/3391

### Kinderkirchentag

KINDERKIRCHENTAG in Gr. DÖHREN

22.09. | 10 - 15 Uhr | 5 -11 Jahre

### KIKI Kinderkirche

Für Kinder zwischen 5 und 11 Jahren  
samstags 10 - 12 Uhr in Groß Döhren  
26.10. 10 Uhr

### Männerrunde

10.10. | 11.11. | 12.12. | 15 Uhr

Ansprechpartner Dietmar Bock:

Tel. 05346 – 2824, Mobil 0173-2031491

e-mail: bockdietmar@aol.com

### Seniorentreff

Immer wieder schön! Gemeinsam Kartenspielen, Kaffeetrinken und regelmäßig beisammen sein. Neue sind herzlich willkommen! Montags um 14 Uhr.



# 65-70-75 und mehr Jubiläumskonfirmation

Text: Peter Wieboldt

Bild: Helmut Hohaus

Am 8. September durften wir in Dörnten die Eiserne, Gnaden und Kronjuwelenkonfirmation begehen. 45 ehemalige KonfirmandInnen hatten sich angemeldet und kamen zu einem lebendigen und fröhlichen Tag zusammen. Schon vor dem Gottesdienst war es ein schönes Wiedersehen mit vielen Gesprächen. Beim Gottesdienst, an dem auch der Kirchenvorstand mitwirkte, erinnerte Pfarrer Peter Wieboldt an Gottes Begleitung nicht nur in den guten Zeiten. Dann folgte die Einsegnung der Jubilare und ein gemeinsames Abendmahl.

In der Pfarrscheune war dann jeder Platz besetzt und lebendige Gespräche, neue und alte Bekanntschaften und eine gute Bewirtung durch den Kirchenvorstand machten den Tag zu einem besonderen Erlebnis. Am Nachmittag zeigte Margarete Hübscher dann noch Fotos von der 900 Jahr Feier in Dörnten. Manch einer erkannte sich da im Jahr 1957 wieder.

Für eine besondere Überraschung sorgte der Mitkonfirmand Rudolf Vandr , der leider nicht dabei sein konnte,

aber jedem eines seiner Bücher über die Dörntener Kirche und deren Bilderzyklus an der Empore schenkte. Erfüllt und fröhlich fuhren die Jubilare dann nach Hause, begleitet mit dem Lied: Komm, Herr, segne uns.!



Gnaden Konfirmation Jg 1945-1949

Kronjuwelen-Konfirmation  
Jg 1940-1944

Eiserne Konfirmation Jg 1950-1954

## Hubertusgottesdienst mit den Sch tzen

Auch in diesem Jahr werden wir am 3. November um 9.30 Uhr in der Dörntener Kirche einen Hubertusgottesdienst feiern. Dieser Gottesdienst wird zusammen mit dem Schützenverein D rnten „Horrido“ begeben. Dabei denken wir daran, dass eine r cksichts-

Jagd, d.h. die Ausbeutung unserer Erde nicht im Sinne Gottes ist. Vielmehr zeigt die Legende von dem wilden Jäger Hubertus, dass wir mit den uns anvertrauten Lebewesen rücksichtsvoll und behutsam umgehen sollen. Alle sind herzlich dazu eingeladen.

# Gemeindefest

Es ist noch Raum da...in Ostharingen

Text: Peter Wieboldt

Bild: P. Wieboldt

Aber es war dann doch sehr voll auf dem Gemeindefest in Ostharingen am 29. Juni. Das Wetter war sehr warm doch war es in der Kirche recht angenehm. Beim Gottesdienst gab es ein kleines Anspiel des Kirchenvorstandes. Dabei ging es um die Einladung zum Gottesdienst, mit Frida Gerlinde und Kevin-Paul, die dem Pastor deutlich machten, dass Gottesdienst auch mit Kuchen gefeiert werden kann. Der Gospelchor „Prais'n Colours“ aus Dörnten gab dann den richtigen musikalischen Schwung. Im Anschluss war es dann in und vor der Kirche sehr gut



Für die Kinder gab es Bastelangebote, die auch die „großen Kinder“ gerne annahmen. Informationen über die Bienenwiese ergänzten die Bastelei. Die Plesshornisten brachten im Schatten der Bäume dann einige Stücke zu Gehör, bevor sie dann nach Neuenkirchen

zum Feuerwehrfest führen. Und auch der Posaunenchor bereicherte das Gemeindefest. Ostharingen hat es wieder mal verstanden, mit allen zusammen ein gutes Fest zu feiern und: es war sogar noch Raum da! Vielen Dank an den Kirchenvorstand Ostharingen, der wieder einen super Einsatz zeigte, an alle Mitwirkenden und an die EWAU, die für das große Zelt gesorgt hatten!

## In Concert...

Familie Knuth—musikalisch

Konzert mit Orgel und Gesang und Rezitation  
Sonntag, den 20. Oktober, 17.00 Uhr  
Kirche Dörnten

Liebe Dörnterinnen und Dörntner, in den vergangenen Jahren haben wir als Familie von Ihnen, von Euch vielerlei Unterstützung und Anteilnahme erfahren dürfen - beim Brand des Hauses oder als unsere Eltern starben. Dafür möchten wir uns nun mit einem Konzert bedanken. Das Programm wird bunt sein wie das Leben selbst sein in all seinen Facetten. Es wird gestaltet von Kerstin Knuth (Sopran), Silvia Schellenberger (Rezitation) und Wolfgang Knuth (Orgel). Der Eintritt ist frei, die Kollekte ist - im Sinne unserer Eltern - für die Kinder- und Jugendarbeit der Kirchengemeinde bestimmt. Wir laden herzlich dazu ein...

## Abend-Brot-Zeit

Ostharinger Kirchengemeinde lädt ein

Text: Peter Wieboldt

Bild:

Mit neuem Konzept, gemeinsam Abendbrot essen und Zeit für Gespräche, ging schon die 1. Abend-Brot-Zeit über die Bühne. Der Kirchenvorstand hatte wieder alles sehr schön vorbereitet, so dass gut 16 TeilnehmerInnen gemeinsam dieses Abendbrot genossen haben. Nächstes Mal können es durchaus noch mehr werden. Der nächste Termin ist am Mittwoch, den 25.9. um 18.00 Uhr. Dabei soll das Thema „Meinungsfreiheit“ für anregende Gespräche sorgen. Auch soll ein wenig Wein und Bier die Gemütlichkeit fördern. Alle sind dazu herzlich eingeladen. In den Monaten November und Dezember wird keine Abend-Brot-Zeit stattfinden.

# Straßencafé

## Großer Andrang beim Upener Gemeindehaus

Text: Verena Blumenberg

Bild:P.Wieboldt

Am Sonntag, den 01.09. war wieder „Strassenkaffee“ in Upen. Wir haben um 14 Uhr mit einem Gottesdienst unter freiem Himmel begonnen. Anschließend konnten alle BesucherInnen entweder im Gemeinderaum, oder an den Tischen draußen bei Kaffee, Kuchen den Nachmittag verbringen. Vielen Dank an alle, die diesen schönen Tag vorbereitet und durchgeführt haben. Besonders Danken möchte ich den Spenderinnen des wunderbaren Kuchens.



# Danke Frau Müller!

## Abschied aus dem Besuchsdienst...

Text: Peter Wieboldt

Bild:P.Wieboldt

Mit einem sehr großen Dank für ihren Einsatz hat der Besuchsdienstkreis sich von Frau Annelies Müller verabschiedet. Frau Müller ist nun aus dieser wichtigen, diakonischen Arbeit in unserer Kirchengemeinde Dörnten ausgeschieden. Sie wird mit ihrem Mann nach Goslar ziehen. Vielen Dank sagte Kirchenvorstandsvorsitzende Regina Möllhoff für die vielen Jahre mit vielen Besuchen und Gesprächen. Vielen Dank sagte sie auch für den Einsatz in unserer Kirchengemeinde in der Frauenhilfe, wo Frau Müller lange Jahre stellvertretende Vorsitzende war. Und vielen Dank sagte sie für die gute Mithilfe bei vielen Festen und Veranstaltungen in der Kirchengemeinde. Wir wünschen Frau Müller und ihrem Mann gutes Einleben in der neuen Umgebung und Gottes Segen für jeden neuen Tag.



## Erntedank ohne Mittag

In diesem Jahr gibt es am Erntedankfest in Dörnten kein Mittag im Anschluss. Der Kirchenvorstand beschloss das aufgrund der vielen Einsätze im September so.

## Veranstaltungen

**28.Sept. 14.00 Uhr: Erntedankgottesdienst** in Upen mit anschl. Suppe und Kartoffelpuffer im DGA

**20.Okt. 17.00 Uhr: Konzert Familie Knuth**, Kirche Dörnten

**27.Okt. 10.45 Uhr: FamGo mit Brunch**, Kirche + Pfarrscheune Dörnten

**27.Okt. 17.00 Uhr: „gerecht-fertig!“ JoP—** Kirche Ostharingen

**3.Nov. 9.30 Uhr: Hubertus-Gottesdienst** in Dörnten

**10.Nov. 17.00 Uhr: Der etwas andere musikalische Gottesdienst** in Upen

**15.Nov. 19.00: „Fremde Federn“ Jonathan Böttcher spielt Reinhard Mey**-Pfarrscheune Dörnten

**1.Dez. (1.Advent) 15.00 Scheunencafé, 17.00 Uhr gemütliche Adventsmusik**, Pfarrscheune + Kirche Dörnten

**7.Dez. 14.00 Uhr Dörntener Weihnachtsmarkt** rund um die Pfarrscheune

**Mittagstisch.** Gemeinsam, gemütlich Essen in der Pfarrscheune in Dörnten, Dienstag, 12.00 Uhr am 22.10.-12.11.

**Frühstückstreff in Upen.** jeweils Mittwochs um 9.00 Uhr am Mi 16.10.—13.11.—4.12.

**Männertreff in Upen:** jeweils der 3. Donnerstag im Monat um 18.00 Uhr im Gemeindehaus

Internet: [www.kirchengemeinde-dornten-ostharingen-upen.de](http://www.kirchengemeinde-dornten-ostharingen-upen.de)

## Krippenspiel

Zu einem ersten Treffen für das Krippenspiel am Heiligen Abend um 14.30 Uhr in Dörnten laden wir recht herzlich ein:

**Dienstag, 26.November um 17.30 Uhr** in der Pfarrscheune. Dort werden dann weitere Termine vereinbart, die auch auf der Internetseite eingesehen werden können. Alle Kinder und auch spiellustige Erwachsene sind dazu herzlich willkommen.

## Mittagstisch

Am Dienstag, den 22.Oktober um 12.00 Uhr gibt es Leberkäse, Weisswurst, Sauerkraut, Kartoffelbrei.

Am Dienstag, den 12.November –Grünkohl, Bregenwurst, Salzkartoffeln

# Goldene Konfirmation

Text: Dirk Glufke

Bild: Ralph Behrens



Die Jahrgänge 1968 und 1969 feierten am 18. August ihre Goldene Konfirmation.

Auf dem Bild sind vom Jahrgang 1968 zu sehen:

Vera Breustedt, geb. Haberlah; Rolf Glenewinkel; Lieselotte Lange; Herbert Meyer; Kurt Rühle; Regula von Schintling-Horny; Hans-Jörg Wurm .

Vom Jahrgang 1969 sind zu sehen:

Elke Brzoska, geb. Haase; Monika Picard, geb. Erbrecht; Petra Röttger, geb. Hauffe; Sabine Stremmel, geb. Schotzki; Doris Voß, geb. Scheffe .

Wolfgang Mittrenga kam leider zu spät und ist deshalb nicht auf dem Foto zu sehen.

## Familienfreizeit

„Irgendwie anders“ - 30.08. - 01.09. 2019

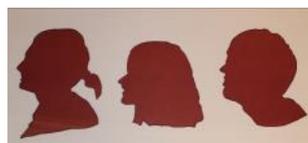
Text: Dirk Glufke

Bilder: Dirk Glufke



Das nicht jede Familie der anderen gleicht, weil jede Familie irgendwie anders ist, war Thema auf der letzten Familienfreizeit Ende August im Kolpinghaus in Duderstadt. Es beginnt beim Aussehen! Aber auch

nicht jede Familie besteht heute aus Vater, Mutter und Kind/ern. Die Patchworkfamilie ist nur eine der vielen Möglichkeiten heute. Unterschiedliche Konstellationen erleben viele Kinder heute in den Familien ihrer Freundinnen und Freunde. So besitzen die Familien auch unterschiedliche Stärken. Auf der Freizeit galt es den Blick von Kindern und Eltern dafür zu öffnen. Aber allen Familien in ihren Unterschiedlichkeiten gilt die Liebe und Zuwendung Gottes. Für die 14 Kinder und 20 Erwachsenen war es wieder nicht nur thematisch ein tolles Wochenende!



## „Da musste ich einfach weg ...“

Vortrag zu Fluchtursachen

Text: Dirk Glufke



In Kooperation mit dem Landkreis Goslar und dem Kulturverein Lewer Däle e.V. beteiligt sich die ev. -luth. Kirchengemeinde St. Trinitatis auch dieses Jahr wieder an der bundesweiten interkulturellen Woche „Vielfalt verbindet“. In dieser Zeit der aufgeregten Diskussion über die Flüchtlingsproblematik befasst sich Pfarrer Lausch, Referent der Diakonie im Braunschweiger Land und der Aktion Brot für die Welt, mit den Ursachen der aktuellen Flüchtlingsströme. Anschließend besteht die Gelegenheit zum Gedankenaustausch.

**Wann?**

Donnerstag, den 26. September 2019, um 19 Uhr:

**Wo?**

Gemeindehaus, Martin-Luther-Str. 1 in Liebenburg

# Erntedankfest im Pfarrverband

Text: Dirk Glufke

Bild: Dirk Glufke



Am **Sonntag, dem 29. September 2019**, feiert der Pfarrverband Klein Mahner - Liebenburg gemeinsam das diesjährige Erntedankfest **in der Kirche von Klein Mahner**. Der Gottesdienst beginnt **um 11 Uhr** und wird musikalisch vom Posaunenchor Liebenburg - Flöthe mit ausgestaltet.

Anschließend hat der Kirchenvorstand von Klein Mahner ein gemeinsames Mittagessen mit Nachtisch und einer Tasse Kaffee im Dorfgemeinschaftshaus vorbereitet. Alle Beteiligten freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher!

## Krippenspiel

Liebenburg

Text: Dirk Glufke

Am **Samstag, dem 9. November 2019, von 9 bis 12 Uhr** stellen wir den Kindern das diesjährige Krippenspiels vor. Außerdem werden die zu besetzenden Rollen des Spiels verteilt. Das Kindergottesdienstteam freut sich auf viele Kinder, die Freude und Spaß am Schauspiel und/oder am Singen haben!

## Herbstbasar

In der Lewer Däle und im Gemeindehaus

Text: Heike Behrens

Am **Sonntag, dem 10. November 2019 von 14.00 bis 16.00 Uhr** laden wir herzlich zum Herbstbasar für Groß & Klein ein. Wenn Sie gut erhaltene Kleidung (für Erwachsene & Kinder), Spielzeug, Bücher, Kinderfahrzeuge, Babyausstattung o. ä. haben, welche andere noch gebrauchen könnten, dann machen Sie doch mit! Die Teilnahmegebühr beträgt 1 Kuchen. Anmeldungen bzw. Tischreservierungen nehmen Grit Schöttle (0176/43406038) und Heike Behrens (0151/17678529) entgegen. Der Basar ist sowohl im Gemeinderaum als auch in den Räumen der Lewer Däle geplant. Der Erlös aus Kaffee- & Kuchenverkauf wird wieder gespendet. Vom Frühlingsbasar konnten jeweils 55 € an vier Einrichtungen in Liebenburg zur Unterstützung von Arbeiten mit und für Kinder überreicht werden. Ein guter Grund, mitzumachen!

## Klangformen

Konzert im Dezember - Bitte jetzt vormerken!

Text: Klangformen

Bild: Klangformen



**Hinweis bereits jetzt** auf die geistliche Chormusik zum Advent mit Werken aus Tradition und Moderne mit dem Vokalquartett Klangformen unter dem Titel: "Gratias agimus tibi" oder "Go, tell it on the mountains". Die vier Männerstimmen bestehen aus zwei studierten Kirchenmusikern und zwei Pfarren (Arno Janssen, Karsten Krüger, Ralph Beims, Eberhard Blanke).

Das Konzert findet am **3. Advent, dem 15. Dezember 2019, um 17 Uhr in der Kirche von Klein Mahner** statt. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei.

# Dorffest 2019

Klein Mahner feiert

Text: Dirk Glufke

Bild: Karin Schilling



Auftakt zum Dorffest am 24. August war ein Gottesdienst vor dem DGH in Klein Mahner!

Anschließend feierte das Dorf bis in die Nacht!

# Lebendiger Advent

Klein Mahner

Text: Dirk Glufke



Auch in diesem Jahr wollen wir wieder gemeinsam die Adventszeit in unserem Dorf schön gestalten. Gerne würden wir Sie oder dich als Gast zum lebendigen Adventskalender begrüßen. Oder - wir freuen uns auf Sie oder

dich als Gastgeber/in beim lebendigen Adventskalender.

Nähere Infos bei Christine Markwort Tel. 2779 - bitte bis 31.10.2019!

# Krippenspiel

Ein erneuter Versuch in Klein Mahner

Text: Dirk Glufke

Wir wollen es noch einmal versuchen, wieder am Heilig Abend im Gottesdienst ein Krippenspiel aufzuführen. Ein solches Spiel lebt von Menschen, die daran Freude haben und Spaß am darstellen haben! Wer gerne mitspielen möchte, melde sich bitte bis zum 31. Oktober 2019 bei Frau Angela Krendel Tel. 05346 - 2710. Nicht nur die Kinder aus Klein Mahner sondern auch Erwachsenen, die Lust und Freude daran haben, sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen!

## Gruppen

### Frauenhilfe Klein Mahner

Montags um 15 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus von Klein Mahner: 14. Oktober, 11. November.

### Frauenhilfe Liebenburg

Mittwochs um 15 Uhr im Gemeindehaus: 9. Oktober; 13. November.

### Kaffee & Klönen in Liebenburg

Donnerstags um 14.30 Uhr: 26. September, 24. Oktober, 21. November.

### Posaunenchor Liebenburg - Flöthe

Montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus

### Krabbelgruppe

Montags von 15.30 bis 17.00 Uhr im Gemeindehaus in Liebenburg.

## Gottesdienste

### Erntedankfest, 29. September 2019 | 11:00

Pfarrverbandsgottesdienst am in der Kirche von Klein Mahner mit anschließendem gemeinsamen Mittagessen.

### Mittwoch, 6. November | 17:00

Andacht zu St. Martin des Kindergartens in der St. Trinitatis Kirche mit anschließendem Laternenumzug.

### Samstag, 9. November 2019 | 9.00 - 11:00

Kindergottesdienst Liebenburg mit Vorstellung des diesjährigen Krippenspiels und Rollenverteilung.

### 1. Advent, 1. Dezember 2019 | 11:00

Familiengottesdienst mit dem Kindergarten und Kinderchor der Propstei in der St. Trinitatis Kirche in Liebenburg.

## Volkstrauertag

### Kurze Andacht am Volkstrauertag, dem 17. November 2019,

um 9 Uhr in der Kirche von Klein Mahner mit anschließender Kranzniederlegung und um 10 Uhr in der St. Trinitatis Kirche mit anschließender Kranzniederlegung am Soldatengrab auf dem Friedhof.

## Konzert

### Samstag, 9. November | 17:00

Konzert von KlangArt - mit KlangArt unter Leitung von Rolf Brandes. Eintritt frei! Spende erbeten!

# Kirche feiert mit der Feuerwehr

Motto „Feuer und Flamme“ sorgt für BeGEISTERung

Text: Jakob Timmermann Bilder: Andrea Leifeld, Annabell Pommerehne, Theresa Machunze, Jakob Timmermann, Kita

Mit „Feuer und Flamme“ war auch die Kirchengemeinde wieder beim diesjährigen Feuerwehr- und Dorffest vertreten. Nach der Kranzniederlegung am Freitagabend wartete der Singkreis auf seinen Auftritt beim Kommers. Gemeinsam mit „Bruder Jakob“ sangen sie das Lied „Feuer“ von Jan Delay. Akustisch war die Situation im Festzelt etwas schwierig, deswegen war es gut, dass der Song am Sonntag beim Gottesdienst nochmal aufgeführt wurde.

Am Samstag stand zum ersten Mal das Team „Die Nächsten“ beim „Spiel ohne Grenzen“ am Start, das zum Großteil aus Teamern der KonfiZeit bestand. Und auch der Pfarrer quetschte sich beim Spiel zwischen die Leitersprossen. Große Freude herrschte über einen 6. Platz bei den Newcomern.

Der Sonntag wurde dann wie gewohnt mit dem ökumenischen Gottesdienst eröffnet. Mehr als 200 Menschen kamen ins Festzelt, um das Ergebnis des Vorbereitungsteams zu sehen und zu hören.

Die Pfingstgeschichte, in der es um den Heiligen Geist geht, war Thema. Das Team versuchte sich der Frage zu nähern, wofür man in seinem Leben brennt und wie man dieses Feuer weitergibt. Erlebnisse aus dem eigenen Leben führten das vor Augen.

Der Höhepunkt war wie in jedem Jahr der Festumzug. Mit dem Singkreis, dem Männerkreis, den Konfis und der Kita war die evangelische Seite gleich vierfach beteiligt. Besonders stolz waren die Kita-Kinder, die bei den Kinder- und Jugendgruppen den 1. Platz belegt haben. Die Begeisterung war groß und die Vorfreude auf das nächste Jahr begann direkt im Anschluss.



# Vom Dunkel ins Licht

## Der Aufbau der Erlöserkirche

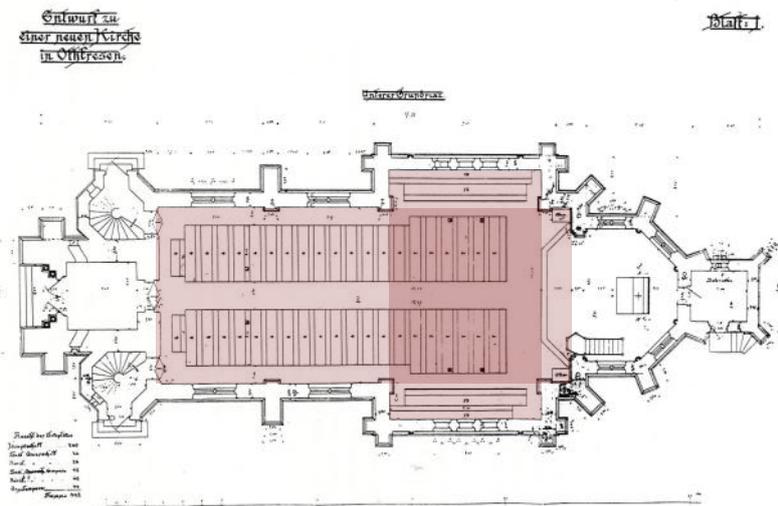
Text: Jakob Timmermann Bild: Festschrift zum 100-jährigen Jubil.

Beim Bau einer Kirche geschieht nichts zufällig. Kirchengebäude stecken vom Grundriss bis zum Turmknauf voller Symbolik. Zwei Grundelemente christlicher Symbolsprache sind das Kreuz und das Licht. Auch in der Othfresener Erlöserkirche kann man solche Zeichen entdecken: Betrachtet man die Kirche zum Beispiel von oben wird ein Kreuz angedeutet (siehe Bild). Deutlicher zur Geltung kommt aber das Licht als Stilmittel:

„Ich bin das Licht der Welt“, sagt Jesus. Deswegen orientieren sich Kirchen in Richtung aufgehender Sonne. Im Westen hingegen wird das „Böse“ symbolisch von einem Turm abgewehrt. Jeder Kirchenbesucher wird also von der Architektur vom Dunkel ins Licht geleitet, ohne jedoch ganz zum Licht zu gelangen.

Im Turm befindet man sich im dunkelsten Bereich des Gebäudes. Wer dann die Tür zum Kirchenschiff öffnet, blickt in der Ferne auf den hellsten Ort: den Altarraum. Hier sorgen große Fenster gerade am Morgen für viel Licht. Der Platz, den der Gottesdienstbesucher einnimmt, ist also keineswegs zufällig: Das Dunkel im Rücken erblickt er symbolisch das Licht der Welt. Die Motive der Fensterbilder unterstützen die

\*Als Grundlage für diesen Artikel dienen der „Kirchenatlas“ von Goecke-Seischab/Harz, die Berichte



sen Gedanken. Im Westen sind die vier großen Propheten des Alten Testaments abgebildet: Jesaja, Jeremia, Ezechiel und David. Geht man nun weiter Richtung Licht, erblickt man im angedeuteten Querschiff die beiden großen Rosettenfenster. Ein Pelikan zur linken und ein Phoenix zur rechten. Sie stehen für das Opfer Jesu und seine Auferstehung. In den Chorfenstern sind die vier Evangelisten abgebildet, in deren Mitte der Christus selbst über allem thront. Auf ihn hin ist alles ausgerichtet.

aus der Festschrift zum 100-jährigen Jubiläum und Wikipedia-Artikel zu christlich-mythischen Symbolen.

# Erntedankfest

Text und Bild: Jakob Timmermann

Einmal im Jahr wird der Pfarrhof in Othfresen zum Festplatz. Die Kirchengemeinde zieht auch dieses Mal das Erntedankfest vor und beginnt am 29. September um 14 Uhr mit einem Festgottesdienst in der Erlöserkirche. Im Anschluss wird es Kaffee, Kuchen, Bratwurst, Cocktails und Getränke geben, aber auch weitere Angebote für Groß und Klein werden von den Gruppen und Kreisen der Kirchengemeinde vorbereitet.

Seien Sie herzlich eingeladen zu diesem Gemeindefest, bei dem vielleicht auch die ein oder andere Idee für das kommende Jubiläumjahr besprochen werden kann.

Traditionell können in der Woche vorher Erntegaben in

der Kirche abgegeben werden. Da diese Gaben der Salzgitter Tafel übergeben werden, sind auch haltbare Waren wie Nudeln oder Dosen willkommen. In Othfresen können die Waren am Samstag vorher von 10-12 oder unter der Woche von 8-18 Uhr, in Heißum am 28.9. von 10 bis 11 Uhr abgegeben werden



## Fotowettbewerb

Es sind schon viele Beiträge für den Fotowettbewerb eingegangen. Bis zum 1. November sind weitere Fotos herzlich willkommen. Sie können sie Fotos einschicken, per Mail senden oder bei Instagram unter #snapyourchurchothfresen teilen. Die schönsten Einsendungen werden Teil des Kirchenjubiläumskalenders 2020.

## Lebendiger Advent

Auch in diesem Jahr wird es einen Lebendigen Adventskalender geben. Vor der Tür eines Gastgebers wollen wir uns versammeln, dem 18-Uhr-Glockenschlag lauschen und dann gemeinsam singen und/oder zuhören. Egal ob Gruppe, Verein oder Privatperson, alle können mitmachen. Bitte melden Sie sich zwischen dem 1. Oktober und dem 15. November im Gemeindebüro unter 4355 oder unter kircheothfresen.de Ihren Wunschtermin an. Mit dem Adventsgeheimbrief werden wir dann die endgültigen Orte des lebendigen Advents 2019 in Othfresen, Heißum und Heimerode bekanntgeben. Und bitte bedenken Sie, dass der lebendige Adventskalender kein Wettbewerb ist.

## Krippenspiel

Für das diesjährigen Krippenspiel suchen wir wieder Kinder jeden Alters. Wir treffen uns zu einer ersten Probe am 22.11. um 15:30 Uhr in der Kirche.

## Adventskonzert

Der Advent wird wieder mit einem Konzert vom Musizierensemble unter Leitung von Karin Klose eingeläutet. Am Sonntag, den 1. Advent sind Sie herzlich eingeladen um 17 Uhr in die Erlöserkirche zu kommen. Hier können Sie nicht nur adventlicher Musik lauschen, sondern auch die ersten Adventslieder des Jahres singen. Der Eintritt ist frei.

## Dinner am Dienstag

### 15. Oktober:

Falscher Hase mit Kaisergemüse und Salzkartoffeln

### 19. November:

Graupensuppe

### 17. Dezember:

Hähnchenkeule (entbeint) mit Rotkohl und Klößen/Kartoffeln

## Veranstaltungen

**21. September | 10-15 Uhr: Kinderkirchentag** für alle Kinder zwischen 5 und 11 im und ums GEMEINDEHAUS, GROSS DÖHREN

**29. September | 10 Uhr und 14 Uhr: Erntedankfest.** Die Kirchengemeinde Othfresen-Heißum feiert Erntedankfest mit zwei Gottesdiensten und einem Gemeindefest auf dem Pfarrhof. ST. GEORG; ERLÖSERKIRCHE; (S. 23)

**10. November | 10:45 Uhr: Männergottesdienst** Gottesdienst für alle vorbereitet und durchgeführt vom Ev. Männerkreis. ERLÖSERKIRCHE

**11. November | 17 Uhr: St.-Martin** Der MTV lädt zum St.-Martins-Umzug. Nach einer Andacht in der Kirche wird der Laternenumzug stattfinden. ERLÖSERKIRCHE

**20. November | 19:30 Uhr: Martin-Messe:** Das Vokalensemble am Braunschweiger Dom gastiert mit diesem beeindruckenden Werk in der ERLÖSERKIRCHE. Eintritt frei.

**22. November | 15:30 Uhr: Krippenspielprobe** Erste Probe und Beratung über das Vorgehen in der ERLÖSERKIRCHE

**1. Dezember | 17 Uhr: Adventskonzert** Ensemble Karin Klose mit adventlicher Musik in der ERLÖSERKIRCHE

## Gruppen

**Frauenhilfe Othfresen:** jeden 1. Freitag im Monat um 14:30 Uhr im Gemeindehaus: 4.10. | **8.11. (!)** | 6.12.

**Männerkreis:** Jeden 1. Montag im Monat 19.00 Uhr im Gemeindehaus: 7.10. | 4. 11. | 2.12.

**Frauengruppe:** jeden 1. Montag im Monat um 19.30 Uhr bei K. Möller, Sölg 3.

**Kindergottesdienst:** jeden 2. Freitag im Monat um 15:30 Uhr: 8.11.

**Nähtreff:** jeden 2. Freitag im Monat um 19:00 Uhr im Gemeindehaus. 11.10. | 8.11 |

**Frauenhilfe Heißum:** monatliche Treffen mittwochs um 15 Uhr in der DGA: 16.10. | 6.11. | 18.12.

**Rentner - Skatrunde:** jeden 1. und 3. Mittwoch um 14 Uhr im Gemeindehaus.

**Rommé, Canasta & Co.** jeden 2. und 4. Mittwoch um 14.30 Uhr im Gemeindehaus. **Auch am 30.10. (!)**

**Singkreis:** Mittwochs 19:45 Uhr Gemeindehaus.

**Dinner am Dienstag:** 3. Di i. M. 12 Uhr. 15.10. | 19.11.

**Freundeskreis Suchtkrankenhilfe:** Donnerstags 19 Uhr. Ansprechpartner Heinz Biel: 4848.

**Krabbel - und Spielgruppe:** montags um 9 Uhr im GH



Die evangelische Kirche ist jetzt auch bei Instagram. Folgt *othfresenevangelisch* und erfährt mehr über die Kirchengemeinde, was ein Pfarrer so macht und was für Veranstaltungen es so gibt. Vor allem aber: Macht Fotos und teilt sie mit #snapyourchurchothfresen, und werdet Teil des 125-Jahre-Erlöserkirche-Kalenders.



Liebenburg	Klein Mahner	Klein Döhren	Groß Döhren	Neuenkirchen	Datum	Othfresen	Heißum/Glockenw.	Dörnten	Ost-haringen	Upen
				17.00 S	28.9. Samstag Erntedankfest					14.00 S+P
	11.00 Am +P	11.00 S			29.9. Sonntag Erntedankfest	14.00	10.00 (H)	10.45 P	9.30 P	
9.30 Am			9.30		6.10. Sonntag 16.n. Trinitatis	10.45		9.30	10.45	
9.30	10.45		9.30		13.10. Sonntag 17.n. Trinitatis	10.45	9.30 (H)	9.30		10.45
				16.30 KiGo 17.15	19.10. Samstag					
9.30		9.30 K+P			20.10. Sonntag 18.n. Trinitatis	10.45 (Am)	10.00 (GW)	9.30	10.45	
9.30	10.45		9.30		27.10. Sonntag 19.n. Trinitatis	10.45	9.30 (H)	10.45 FamGo in Dörnten mit Brunch „Gut getauft ist voll gewonnen“		
18.00 Gottesdienst zum Reformationstag in Liebenburg										
18.00 Gottesdienst zum Reformationstag in Liebenburg										
9.30			17.00 KM		3.11. Sonntag 20.n. Trinitatis	10.45	10.00 (GW)	9.30 HubertusGD in Dörnten		
9.30		9.30			10.11. Sonntag Drittlezter So.	10.45 (M)		17.00 Der etwas andere musikalische Gottesdienst in Upen		
10.00	9.00	14.00	9.30	10.45	17.11. Sonntag Vorletzter So.	10.45	9.30 (H)	10.30	9.00	11.45
18.30 Am			18.00		20.11. Mittwoch Buß- und Bettag	19:30 (VE)		18.00 Am		
9.30 Am	11.00 Am	9.30	11.15	14.00	24.11. Sonntag Ewigkeitssonntag	10.45 (Am)	9.30 (H) Am	11.00 Am	10.00 Am	9.00 Am
18.00 Gottesdienst zum Reformationstag in Liebenburg										
11.00 Fm	9.30		9.30		1.12. Sonntag 1. Advent	17:00 (AK)		15.00 Scheuencafé Dörnten 17.00 gemütliche Adventsmusik		

Abkürzungen: Am-Abendmahl  
 GK Goldene Konfirmation  
 Fm - Familiengottesdienst  
 M—Männergottesdienst  
 Am-Abendmahl  
 FG Frauengottesdienst  
 P—Posaunenchor  
 VE—Vokalensemble  
 K+P—Knabbern und Plaudern  
 KM—Andacht und Konzert Männerchor  
 AK—Adventskonzert  
 KiGo—Kindergottesdienst  
 S—Suppe

# Veranstaltungen

**26. September 2019 | 19.00 Uhr**

**„Da musste ich einfach weg ...“**

**Zu Fluchtursachen in der Interkulturellen Woche**

(S. 20)

GEMEINDEHAUS ST. TRINITATIS KIRCHENGEMEINDE

**20. Oktober | 17.00 Uhr Konzert Familie Knuth**

Mit Orgel (Wolfgang Knuth), Sopran (Kerstin Knuth) und  
Rezitation (Silvia Schellenberg)—Eintritt frei. (S.18)

KIRCHE DÖRNTEN

**27. Oktober | 10.45 Uhr FamGo**

Familiengottesdienst mit anschl. Brunch

„Gut getauft ist voll gewonnen“ (S.3)

KIRCHE + PFARRSCHEUNE DÖRNTEN

**27. Oktober | 17.00 Uhr „gerecht-fertig!“**

Ein musikalisches Programm zum Reformatonstag  
mit JoP-Johannes Hirschler, Peter Wieboldt (S.7)

KIRCHE OSTHARINGEN

**31. Oktober | 18.00 Uhr Reformationsgottesdienst**

Regionalgottesdienst mit den KonfirmandInnen

ST. TRINITATIS LIEBENBURG

**3. November | 15.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst**

Kirchencafé mit anschließendem musikalischem  
Gottesdienst mit dem Wiedelaher Männerchor (S. 16)

ST. GEORG GROSS DÖHREN

**8. November | 19.00 Uhr Newpast**

Konzert mit einer stimmungsvollen Mischung aus Rock,  
Blues und Folk—Eintritt frei. (S. 14)

KREUZKIRCHE KLEIN DÖHREN

**9. November | 17.00 Uhr „Pater Noster“**

Chor- und Instrumentalmusik aus drei Jahrhunderten  
mit KlangArt unter Leitung von Rolf Brandes (S. 6)

ST. TRINITATIS KIRCHE LIEBENBURG

**10. November | 14:00 - 16.00 Uhr Herbstbasar**

für Kinderspielzeug sowie Kleidung

für Erwachsene und Kinder (S. 21) in der

LEWER DÄLE und dem GEMEINDEHAUS der

ST. TRINITATIS KIRCHENGEMEINDE

**10. November | 17.00 Uhr DeaG**

Der etwas andere musikalische Gottesdienst

„Schöpfung—wandeln im Klimawandel“

mit der Band „Dienstagsmänner“ (S.5)

KIRCHE UPEN

**15. November | 19.00 Uhr Fremde Federn**

Jonathan Böttcher spielt Reinhard Mey

Eintritt: 10 Euro (S.7)

PFARRSCHEUNE DÖRNTEN

**20. November | 19:30 Uhr Martin-Messe**

Das Vokalensemble am Braunschweiger Dom gastiert

mit der Messe von Frank Martin

für zwei vierstimmige Chöre. (S. 6)

ERLÖSERKIRCHE OTHFRESEN

**1. Dezember 2019 | 17.00 Uhr Adventskonzert**

Adventskonzert mit dem Musizierensemble Karin Klose.

ERLÖSERKIRCHE OTHFRESEN.

**1. Dezember | 17.00 Uhr gemütliche Adventsmusik**

15.00 Uhr Scheunencafé und danach

musikalische Einstimmung auf den Advent

PFARRSCHEUNE+KIRCHE DÖRNTEN

## Reformationstag Regionalgottesdienst mit den KonfirmandInnen

Am Donnerstag, den 31.10. findet um 18.00 Uhr in  
der Kirche Liebenburg ein Regionalgottesdienst  
statt, den die KonfirmandInnen mitgestalten wer-  
den. Dazu sind alle herzlich eingeladen!

Die KonfirmandInnen aus unserer Region werden  
dazu am Samstag davor in der Konfer-Zeit die  
Grundlagen der Reformation erarbeiten. Diese  
werden in den Gottesdienst einfließen.